

BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule in Italien



In meiner ehemaligen Schule „I.T.E. E. Tosi“ in Busto Arsizio (Italien) fühle ich mich zu Hause. In den kleinen Klassenräumen habe ich fünf Jahre lang meinen Alltag verbracht und viele wunderschöne Erinnerungen verbinden mich lebenslang mit meiner Schule. Aus diesem Grund war mir die Möglichkeit, den Schülern meine Lebenserfahrung in Deutschland zu erzählen, eine große Freude.

Ich habe meinen Vortrag in der Aula vor circa fünfzig Schülern aus der dritten Klasse (17 Jahre alt), vierten Klasse (18 Jahre alt) und fünften Klasse (19 Jahre alt) gehalten. Dieser Vortrag war für mich die Möglichkeit die Schüler auf eine Gelegenheit für ihre Zukunft aufmerksam zu machen, welche sie vorher wahrscheinlich noch nie in Betracht gezogen haben, und zwar ein Studium in Deutschland. Am Anfang der Präsentation war die Rede von den Vorteilen des DSDs, da dieses Diplom mir erlaubt hat, in Deutschland zu studieren. Danach habe ich über meine persönliche Erfahrung in Deutschland berichtet und die Gründe erklärt, weshalb ich mich für ein Studium in Deutschland entschieden habe. Letztendlich habe ich von der BayBIDS und insbesondere von dem Stipendium und den Schülerbesuchen an den bayerischen Hochschulen geredet, da ich dank einem dieser Besuche auf die Idee gekommen bin, in Deutschland zu studieren.



Alle Schüler waren an meinem Vortrag sehr interessiert und haben daran aktiv mit vielen Fragen teilgenommen, so dass die Präsentation letztendlich eine entspannte Diskussion geworden ist. Die häufigsten Fragen waren darüber, welche Schwierigkeiten mir in meinem Studium begegnet sind, welche Unterlagen für die Bewerbung an den Universitäten und für das BayBIDS-Stipendium benötigt werden und ob ich meine Heimat und meine Familie vermisse. Da es für Schüler immer sehr schwierig ist, sich dafür zu entscheiden, was sie nach dem Abitur machen möchten, hoffe ich, dass mein Vortrag sie inspiriert hat und dass sie in der Zukunft auch die Möglichkeit betrachten werden, in Deutschland zu studieren.